

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **18 (1900)**

Heft 279

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester „ 3.
Ausland: Zuschlag des Ports.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 4—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Zölle: Russland. — Douanes: Russie. — Sammet und Sammetbänder. — Getreide-Exporte der Ver. Staaten von Amerika. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'administration fédérale des douanes. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

- Aargau. Baden. 9. August. Nr. 116. Ullmann & C^{ie}: L^s Ullmann; E. Heimgartner. Herrenkleider.
- Genève. 6 août. N^o 2144. G. Mossé, «Au Louvre»: S. Reiss. Confection, lingerie.
- Luzern. Willisau. 1. August. Nr. 42. Anton Krauer: Firmainhaber. Tuch, Kolonialwaren.
Nachtrag zu Nr. 26. Ernst Roth. Möbel u. s. w.
- St. Gallen. 7. August. Nr. 928. E. Ornstein: Firmainhaber; J^o Hamber. Bilder u. s. w.
Nachtrag zu Nr. 880. Anstatt S. Mayer: N. Morgenstern. Bilder u. s. w.
- Vaud. Aigle. 4 août. N^o 40. J. S. Sax, Bex: Chef de la maison. Habillements.
- Zürich. Winterthur. 7. August. Nr. 566. Sal. Bloch: Firmainhaber; Marie Hornberger. Tuch u. s. w.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„LA NATIONALE“, compagnie d'assurances sur la vie, à Paris.
«La Nationale» fait élection de domicile juridique pour le Canton de Lucerne chez M. Gottfried Hügli, Birreggstrasse 22 A, à Lucerne.
(D. 81) Les mandataires généraux: D'Espine Fatio & C^{ie}.

Unfallversicherungsgenossenschaft schweizerischer Schützenvereine.

Als kantonale Vertreter und Domizilträger verzeihen wir:
Für den Kanton Graubünden: Herr Heinrich Stähli, Buchhändler, in Firma «Stähli & Keel» in Chur, an Stelle des zurückgetretenen Herrn Lehrer Nold in Chur.
Für den Kanton Wallis: Monsieur Alfred Mottier, Agence d'assurances, à Saxon.
Zürich, den 7. August 1900.
Der Präsident der Genossenschaft: E. Stutz.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Biel.

1900. 8. Aug. Inhaber der Firma Georges Rosselet in Biel ist Georges Rosselet, von Les Bayards (Neuenburg), wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Handelsvertretung. Geschäftslokal: Parkweg 2.

Bureau de Courtelary

8 août. La société en nom collectif Thiévent, Brideraux, Chalverat & C^{ie}, fabrication de boîtes de montre argent et galvané, au Cornil, commune de Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 19 août 1899, n^o 267, page 1077), est éteinte pour cause de dissolution de la société; sa liquidation en est complètement terminée.

8 août. Sous la dénomination de Société anonyme de la fabrique d'horlogerie du Vallon à St. Imier, il a été fondé une société anonyme qui a son siège à St. Imier et qui a pour objet la fabrication et le commerce de l'horlogerie et de toutes les parties qui s'y rattachent, ainsi que toutes fabrications mécaniques et encore l'achat, la vente ou la licence de tous brevets. Les statuts de la société portent la date du 10 juillet 1900 et sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cent mille francs, divisé en deux cents actions de cinq cents francs au porteur. Les publications de la société se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le directeur ou un administrateur-délégué. Le directeur est Auguste Sandoz, originaire de La Chaux-de-Fonds et du Locle, à St. Imier, et l'administrateur-délégué Louis Wittnauer, de Neuchâtel, domicilié à Genève. Bureau: St. Imier, Rue des Marronniers.

Bureau Fraubrunnen.

8. August. Die Käsereigenossenschaft Ruppoldsried-Waltwyli, mit Sitz in Ruppoldsried (S. H. A. B. vom 29. Januar 1887), hat in ihrer Hauptversammlung vom 7. Juli 1900 auf eine fernere Amtsperiode, also für die Zeit vom 1. Mai 1900 bis 30. April 1902, in den Vorstand gewählt zum Präsidenten

und Kassier: Fritz Aebi, von Oberburg, Landwirt, in Waltwyli; zum Vicepräsidenten: Johann Schlup, Landwirt, von und in Waltwyli, und zum Sekretär: Alexander Rytz, von Schnottwyli, Landwirt, in Ruppoldsried.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

7. August. Inhaber der Firma A. Marbach-Studer in Worb ist Alfred Marbach-Studer, von Oberwichtlach, wohnhaft in Worb. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotels Bären, in Worb.

Bureau Wimmis (Bezirk Niderrimenthal).

6. August. Inhaber der Firma Ad. Schneider in Faulensee, Einwohnergemeinde Spiez, ist Adolf Schneider, von Walterswil, wohnhaft in Faulensee zu Spiez. Natur des Geschäftes: Gipsfabrikation. Geschäftslokal: am See.

8. August. Inhaber der Firma Gottf. Tschabold in Lattenbach, Gemeinde Erlenbach, ist Gottfried Tschabold, von Erlenbach, wohnhaft in Lattenbach, Gemeinde Erlenbach. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Spezerei- und Tuchhandlung. Geschäftslokal: Auf der Kreuzgasse.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1900. 9 août. Bénédicte et Marie-Laure Brun, d'Escholzmatt (canton de Lucerne), domiciliés à Fribourg, ont constitué en cette ville, sous la raison sociale Confiserie B. & L. Brun, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1900. La société n'est engagée que par la signature collective des deux associés. Genre de commerce: Confiserie. Bureau et magasin: Place du Tilleul.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Bucheggberg.

1900. 8. August. Unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft Messen und Umgebung, mit Sitz in Messen, wurde den 18. Februar 1900 eine Genossenschaft gegründet, welche als Zweck die möglichste Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes hat. Sie kann ihre Tätigkeit auch auf andere Gebiete der Land- und Volkswirtschaft ausdehnen. Diese Zwecke werden zu erreichen gesucht durch Ankauf von Konsumartikeln, vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte, Schutz der Mitglieder gegen Uebervorteilung, Verminderung der Produktionskosten und gegenseitige Belehrung. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglieder der Genossenschaft können nur rechtlich handlungsfähige Einwohner von Messen und Umgebung sein, welche im Besitze bürgerlicher Rechte und Ehrenfähigkeit sind und keiner andern gleichartigen Genossenschaft angehören. Die Aufnahme geschieht durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung und durch Unterzeichnung der Statuten. Die im Jahre 1900 aufgenommenen Mitglieder haben ein Eintrittsgeld von zwei Franken zu bezahlen. Später eintretende Mitglieder haben nebst dem Eintrittsgeld eine durch die Genossenschaft zu bestimmende, dem Vermögen angemessene Taxe zu entrichten. Von den Erben eines verstorbenen Mitgliedes hat nur einer das Recht, in die Rechte und Pflichten desselben einzutreten. Die Mitgliedschaft geht verloren: a. durch schriftliche Austrittserklärung, b. durch Genossenschaftsbeschluss wegen Nichterfüllen der Verbindlichkeiten; c. durch Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte, und d. durch Todesfall. Die nach a. b. und c. austretenden Mitglieder verlieren jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich. Namens derselben zeichnen der Präsident oder sein Stellvertreter und der Sekretär kollektiv. Die sieben Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Friedrich Spielmann, Christians; Sekretär: Johann Friedrich Hert, Posthalter; Kassier: Hans Wiss, Johanns; fernere Mitglieder: Fritz Iseli, Gemeinderat; Rudolf Kunz, Jacobs sel., alle in Messen; Jacob Rätz, Landwirt, in Ruppoldsried, und Arnold Ziegler, Johanns, in Brunnenenthal. Aus den Provisionen, Eintrittsgeldern, Bussen, etc., soll, soweit dieselben nicht zur Deckung von Geschäftskosten Verwendung finden, ein Reservefonds gebildet werden, dessen Höhe durch die Genossenschaft bestimmt wird, aber doch so bemessen werden soll, dass sich nach und nach genügende Deckung für jedes Risiko ergibt. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft halten alle Mitglieder solidarisch, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht hinreicht.

8. August. Die Genossenschaft Käsergesellschaft Balm Eichholz in Balm (S. H. A. B. Nr. 155 vom 11. Juni 1897, pag. 635) hat an Stelle des Benedikt Nissler als Schreiber gewählt: Fritz Trittbach, Johanns sel., in Balm, welcher mit dem Präsidenten Gottfried Walter kollektiv zeichnet.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1900. 6. August. Eintragung von Amtswegen auf Grund des Entschides des Bundesrates vom 3. August 1900 gemäss Art. 26, Al. 5 und 6 der Verordnung über das Handelsregister vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma Johann Bärlocher, Bierbrauer, in Bütschwil, ist Johann Bärlocher, in Bütschwil, Bierbrauerei.

6. August. Die Firma Gebhard Lorenz, vormals Gebrüder Lorenz, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 94 vom 26. Juni 1890, pag. 503), ist infolge Association erloschen.

Gebhard Lorenz, von Lichtensteig, und Jacob Anton Bauer, von Waldkirch, beide in St. Gallen, haben unter der Firma Gebhard Lorenz & Cie. in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 6. August 1900 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebhard Lorenz, vormals Gebrüder Lorenz» übernimmt. Herrenkonfektion: Lager in Herren- und Damenstoffen. Kugelgasse 7.

6. August. Die Firma **Ludwig Wachs & Cie.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 223 vom 4. August 1898, pag. 933) ist infolge Austrittes der Kommanditäre «Gebrüder Gujer», in Waldstatt erloschen.

Ludwig Wachs-Füllemann, von und in St. Gallen, und **Eugen Füllemann**, in Diepoldsau, haben unter der Firma **Ludwig Wachs & Cie.** in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 4. August 1900 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ludwig Wachs & Cie.» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **Ludwig Wachs**. Kommanditär ist **Eugen Füllemann** mit dem Betrage von tausend Franken. Agentur. Kommission der Textil-Industrie.

7. August. **Glosserei Rorschach**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 161 vom 30. Mai 1898, pag. 665). Die Kollektivprokura von **Carl Schreokenberg** in Rorschach ist infolge Austrittes erloschen. Am 31. Juli 1900 hat der Vorstand dieser Genossenschaft an **Gottfried Häny** und **Ferdinand Riss**, beide in Rorschach, Kollektivprokura erteilt, indem dieselben per Prokura kollektiv unter sich oder einer derselben kollektiv mit dem bisherigen Prokuristen **Paul Schott** zeichnen.

8. August. In der Hauptversammlung des **Kaufmännischen Vereins St. Gallen**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 262 vom 15. August 1899, pag. 1055) vom 26. Juli 1900, bezw. in der konstituierenden-Sitzung der Geschäfts-kommission vom 31. Juli l. J. wurde diese bestellt wie folgt: **Max Altherr**, von St. Gallen, Präsident; **Emil Diem-Saxer**, von Sohwellbrunn, Vicepräsident; **Erwin Züllig**, Aktuar; **Alfred Isenring-Scherer**, von Oberhelfenswyl, Rechnungsführer; **Arnold Roduner**, von Sennwald, Kassier, und **Wilhelm Bryner**, von St. Gallen, Korrespondent, alle wohnhaft in St. Gallen.

8. August. Die Firma **J. A. Schwizer** in Degersheim (S. H. A. B. Nr. 146 vom 27. Juni 1892, pag. 586) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Witwe **Maria Theresia Schweizer-Strauss**, **Josef Jacob Schweizer**, beide von und in Degersheim; **Marie Katharina Lehner-Schweizer**, von Untereggen, in St. Gallen; **Maria Theresia Josephina Schweizer**, und **Maria Karolina Schweizer**, beide von und in Degersheim, haben unter der Firma **J. Schweizer sel. Erben** in Degersheim eine Kollektivgesellschaft eingegangen welche am 1. Juli 1900 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. A. Schwizer» übernimmt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen nur die beiden erstgenannten Teilhaber. Landwirtschaft, Wirtschaft, Holzhandel. Kreuzstrasse.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Locarno.

1900. 7 agosto. Proprietario della ditta **Louis Muggly**, in Muralto, è **Louis Muggly**, di Sursee (Lucerna), in Muralto. Genere di commercio: «Hôtel Bahnhof».

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne.

1900. 7 août. Dans sa séance du 20 juillet 1900 le conseil général de l'Union vaudoise du Crédit, association dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. des 25 juillet 1893, 29 juillet 1897, 2 juin 1898 et 11 mai 1900), a nommé administrateurs-suppléants de l'association **Jaques Rathgeb-Moulin**, négociant, et **Emile Bussy**, agent d'affaires, les deux à Lausanne. **Philippe Lehmann**, administrateur-suppléant, a donné sa démission en cette qualité.

7 août. Dans sa séance du 19 juin 1900, le conseil d'administration de la Société suisse du bouchage par le bois, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 mars 1900), a nommé **Henri Cottier**, à Lausanne, comme directeur de la société et lui a conféré la signature sociale.

Bureau de Rolle.

8 août. La raison **R. Leutwyler**, à Bursinel (F. o. s. du c. du 29 novembre 1894, n° 256, page 1050, et du 1^{er} mai 1899, n° 147, page 543), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau du Locle.

1900 3 août. Le chef de la raison de commerce **Joseph Queloz**, monteur de boîtes, au Locle, est **Pierre-Joseph Queloz**, de St-Brais (Berne, domicilié au Locle. Genre de commerce: Monteur de boîtes d'or. Bureau et atelier: Rue de France, n° 20.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles.

2. Hälfte Juli 1900. — 2^{te} quinzaine de juillet 1900.

Hinterlegungen. — Dépôts.
7897-7488.

- Nr. 7397/7403. 13. Juli 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 7 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien. — **Bächtold & Co**, Herisau (Schweiz).
- Nr. 7404. 14. Juli 1900, 8 Uhr p. — Offen. — 45 Muster. — Plattstich-Stickereien. — **C. Eisenhut**, Langgasse bei St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 7405. 14. Juli 1900, 7 1/2 Uhr p. — Offen. — 4 Modelle. — Robr-Sitzmöbel. — **Emil Hauser**, Chur (Schweiz). Vertreter: **Hans Stickelberger**, Basel.
- Nr. 7406. 14. Juni 1900, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Uhren-Etuis. — **L. Loeske**, Berlin (Deutschland). Vertreter: **A. Waller**, Chaux-de-Fonds.
- Nr. 7407. 18. Juli 1900, 3 1/2 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Ansichtspostkarten. — **J. B. Stäger**, Villmergen (Schweiz).
- Nr. 7408. 13. Juli 1900, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Kartenspiel. — **Emil Blassegger**, Amriswil (Schweiz).
- Nr. 7409. 17. Juli 1900, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 50 Muster. — Kettenstich-Stickereien. — **F. Eugster**, Altstätten (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 7410. 16. Juli 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 50 Muster. — Stickereien. — **Meyer-Kreis**, Flawil (Schweiz).
- Nr. 7411. 16. Juli 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 27 Muster. — Stickereien. — **Meyer-Kreis**, Flawil (Schweiz).
- Nr. 7412/7414. 19. Juli 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 3 Depots zu 50 Mustern. — Seiden-Stickereien. — **Schmidheini & Co**, Herisau (Schweiz).
- Nr. 7415. 19. Juli 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 38 Muster. — Seiden-Stickereien. — **Schmidheini & Co**, Herisau (Schweiz).
- Nr. 7416. 22. Juli 1900, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Illustrierte Postkarten. — **Jo hann Reber**, Sempach (Schweiz).

- Nr. 7417. 23. Juli 1900, 3 Uhr p. — Versiegelt. — 9 Modelle. — Schulbänke. — **H. E. Hunziker**, Aarau (Schweiz).
- Nr. 7418. 23. Juli 1900, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Aufmachung für Strick- und Häkelgarsträngen. — **Lang & Co**, Reiden (Schweiz).
- Nr. 7419. 23. Juli 1900, 8 Uhr p. — Offen. — 4 Muster. — Papiermanschetten für Strick- und Häkelgarne. — **Lang & Co**, Reiden (Schweiz).
- Nr. 7420. 23 juillet 1900, 7 1/4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Georges Favre-Jacot & Co**, Locle (Suisse). Mandataire: **A. Mathey-Doret**, Chaux-de-Fonds.
- Nr. 7421. 23 juillet 1900, 7 1/4 h. p. — Ouvert. — 11 modèles. — Fonds de boîtes de montres décorés. — **Georges Favre-Jacot & Co**, Locle (Suisse). Mandataire: **A. Mathey-Doret**, Chaux-de-Fonds.
- Nr. 7422/7423. 23. Juli 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien. — **C. A. Hoinig**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 7424. 23. Juli 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 47 Muster. — Stickereien. — **C. A. Hoinig**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 7425. 23. Juli 1900, 5 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Ansichtspostkarte mit anhängendem Notenstück. — **Arn o Faber**, Eisenach (Deutschland). Vertreter: **C. Hanslin & Co**, Bern.
- Nr. 7426/7430. 24. Juli 1900, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 5 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien. — **Bächtold & Co**, Herisau (Schweiz).
- Nr. 7431. 23. Juli 1900, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Messerschärfer. — **Bernhard Köllisch**, Nürnberg (Deutschland). Vertreter: **Heimreich-Bauer**, Zürich.
- Nr. 7432/7433. 26. Juli 1900, 5 1/4 Uhr p. — Offen. — 2 Depots zu 50 Modellen. — Zierat für den Buchdruck. — **Rudhard'sche Glosserei**, Offenbach a. M. (Deutschland). Vertreter: **J. J. Klopfenstein**, Bern.
- Nr. 7434. 26. Juli 1900, 9 Uhr a. — Offen. — 33 Muster. — Kettenstich-Stickereien. — **Rannacher & Liebeherr**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 7435. 26. Juli 1900, 6 1/4 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Plakat. — **A. Weder-Staritz**, Zürich (Schweiz).
- Nr. 7436. 25 juillet 1900, 8 h. p. — Ouvert. — 7 modèles. — Boîtes de montres et bijouterie. — **Mme. J. Wyss fils**, Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Nr. 7437. 27. Juli 1900, 10 Uhr a. — Versiegelt. — 27 Muster. — Geflechte für Hutfabrikation. — **Aloys Isler & Co**, Wildegg (Schweiz).
- Nr. 7438. 27. Juli 1900, 3 1/4 Uhr p. — Versiegelt. — 10 Muster. — Hutgelechte. — **Jacob Humbel**, Boniswyl (Schweiz).
- Nr. 7439/7451. 27. Juli 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 13 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien. — **Naef frères**, Flawil (Schweiz).
- Nr. 7452. 24. Juli 1900, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Suppositorienmaschinen. — **Hans Jenny**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 7453/7454. 28. Juli 1900, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Depots zu 50 Mustern. — Seidenstickereien. — **Gebr. Grämiger**, Bazenhaid (Schweiz).
- Nr. 7455. 28. Juli 1900, 8 Uhr p. — Offen. — 35 Muster. — Seidenstickereien. — **Gebr. Grämiger**, Bazenhaid (Schweiz).
- Nr. 7456. 28. Juli 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 50 Muster. — Stickereien. — **C. A. Hoinig**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 7457. 28. Juli 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 30 Muster. — Geflechte. — **Martin Meyer**, Villmergen (Schweiz).
- Nr. 7458. 31. Juli 1900, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Hut. — **R. Abt**, vorm. **Gebr. Abt**, Wohlen (Schweiz).

Änderungen. — Modifications.

- Nr. 849. 14 février 1894, 6 1/4 h. p. — 8 modèles. — Meubles. — **Heer-Cramer & Co**, Lausanne (Suisse). Mandataire: **E. Imer-Schneider**, Genève. Cession du 13 juillet 1900, en faveur de la Société Suisse d'Ameublements, Lausanne (Suisse). Mandataire: **E. Imer-Schneider**, Genève; enregistrement du 16 juillet 1900.
- Nr. 3874. 25 novembre 1896, 6 1/4 h. p. — 4 modèles. — Meubles. — **Wetti-Heer & Co**, Lausanne (Suisse). Mandataire: **E. Imer-Schneider**, Genève. Cession du 13 juillet 1900, en faveur de la Société Suisse d'Ameublements, Lausanne (Suisse). Mandataire: **E. Imer-Schneider**, Genève; enregistrement du 16 juillet 1900.
- Nr. 6864. 24 février 1900, 6 1/4 h. p. — 1 modèle. — Tablettes de chocolat. — **F. L. Cailler & Co**, Broc (Suisse). Mandataire: **E. Imer-Schneider**, Genève. Cession du 20 juillet 1900, en faveur de la Société anonyme des Chocolats au lait **F. L. Cailler**, Broc (Suisse). Mandataire: **E. Imer-Schneider**, Genève; enregistrement du 25 juillet 1900.

Verlängerungen. — Prolongations.

- Nr. 5140. 21. Mai 1898, 10 1/4 Uhr a. — (II. Periode 1900/1903). — 1 Modell. — Blechbüchsen mit Einsatz. — **Emil Müller**, Bern (Schweiz); registriert den 18. Juli 1900.
- Nr. 5192. 10. Juni 1898, 12 Uhr m. — (II. Periode 1900/1903). — 1 Modell von 14. — Holzschneidereien. — **J. Hunziker**, Brien (Schweiz); registriert den 31. Juli 1900.
- Nr. 5195. 14. Juni 1898, 10 Uhr a. — (II. Periode 1900/1903). — 1 Muster. — Gewebe Plattstichwaren. — **Leonhard Graf**, Herisau (Schweiz); registriert den 21. Juli 1900.
- Nr. 5253. 8. Juli 1898, 8 1/4 Uhr a. — (II. Periode 1900/1903). — 8 Modelle. — Biergläser. — **C. Stözle's Söhne**, Wien (Oesterreich). Vertreter: **E. Blum & Co**, Zürich; registriert den 24. Juli 1900.
- Nr. 5254. 8. Juli 1898, 8 1/4 Uhr a. — (II. Periode 1900/1903). — 7 Modelle. — Biergläser. — **C. Stözle's Söhne**, Wien (Oesterreich). Vertreter: **E. Blum & Co**, Zürich; registriert den 24. Juli 1900.
- Nr. 5272. 13. Juli 1898, 7 Uhr p. — (II. Periode 1900/1903). — 9 Modelle. — Trinkgläser und Flaschen. — **Ganter, Sibley & Co**, Zürich (Schweiz). Vertreter: **E. Blum & Co**, Zürich; registriert den 24. Juli 1900.
- Nr. 5306. 23 juillet 1898, 4 1/2 h. p. — (II^e période 1900/1903). — 1 modèle. — Calibres de montres. — **Ed. Kummer**, Bettlach (Suisse). Mandataires: **C. Hanslin & Co**, Berne; enregistrement du 24 juillet 1900.

Löschungen. — Radiations.

- Nr. 109. 16. Mai 1890. — 4 Modelle. — Fenster- und Thürrahmen.
- Nr. 2051. 17. Mai 1895. — 6 Muster (Saldo von 50). — Mechanische Stickereien.
- Nr. 2054. 17. Mai 1895. — 5 Muster (Saldo von 50). — Mechanische Stickereien.
- Nr. 2057. 17. Mai 1895. — 1 Muster (Saldo von 50). — Mechanische Stickereien.
- Nr. 2082. 29. Mai 1895. — 1 Modell. — Einfassungs-Stein.
- Nr. 5105/5116. 16. Mai 1898. — 12 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien.

- Nr. 5119/5139. 20. Mai 1898. — 21 Depots zu 50 Mustern. — Mechanische Stickereien.
- Nr. 5141. 21. Mai 1898. — 15 Muster. — Stickereien auf Baumwollgewebe.
- Nr. 5142. 21. Mai 1898. — 1 Muster. — Enveloppe zur Verpackung von Stickereien.
- Nr. 5146/5152. 24. Mai 1898. — 7 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien.
- Nr. 5153. 24. Mai 1898. — 38 Muster. — Gestickte Zierbuchstaben ohne hervortretenden Stoff.
- Nr. 5155. 26. Mai 1898. — 12 Muster. — Hutgeflechte.
- Nr. 5161. 27. Mai 1898. — 22 Modelle. — Strohhüte.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 12,445. — 8. August 1900, 8 Uhr a.

Kollektivgesellschaft F. A. Lange (Filiale des Hauses in Schneeberg, Sachsen), Kaufmann, Biel (Schweiz).

Goldfarbige Metalllegierungen.

Auran

Nr. 12,446. — 8. August 1900, 8 Uhr a.

F. Hoffmann-La Roche & Co, Fabrikanten, Basel (Schweiz).

Hellmittel.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Zölle — Douanes.

Russland. Durch kaiserliche Verordnung vom 21. Juli/3. August d. J. sind verschiedene Sätze des russischen Generaltarifs für den Handel mit Europa um 10 bis 50% erhöht worden. Die Zölle des Vertragstarifs, welche durch den Handelsvertrag von 1872 auch der Schweiz gesichert sind, bleiben unverändert.

Die schweizerischen Artikel, welche durch die erwähnten Erhöhungen betroffen werden, sind namentlich folgende:

- Taschenuhren in goldenen Gehäusen, mit vergoldeten Teilen oder mit Verzierungen aus Gold: Erhöhung 20% (bisheriger Zoll: Fr. 10 per Stück);
- Maschinenspitzen aus Baumwolle mit Beimischung von Seide und Leinenstickereien (Filets): Erhöhung 10% (bisheriger Zoll: Fr. 34.16 per kg).

Diesen Zollerhöhungen unterliegen diejenigen Waren nicht, welche zur Zeit ihrer Inkraftsetzung (3. August) bereits in Zollbehandlung waren, oder deren Frachtbriefe und Konnossemente den Zollämtern am genannten Tage übergeben worden sind.

Ein vollständiges Verzeichnis der betroffenen schweizerischen Artikel werden wir, wenn immer möglich, in einer der nächsten Nummern folgen lassen.

Russie. Par un ordre impérial du 21 juillet/3 août, les droits de certaines positions du tarif général russe pour le commerce européen, ont été relevés de 10 à 50% des taux actuels. Les droits du tarif conventionnel, au bénéfice duquel se trouve la Suisse en vertu du traité de commerce de 1872, ne subissent aucune modification.

Les articles intéressant la Suisse, qui sont atteints par les relevements dont il s'agit sont surtout les montres à boîtes d'or avec parties dorées ou ornements en or (droit actuel: fr. 10 la pièce; augmentation: 20%), les dentelles de coton avec mélange de soie, faites à la machine, et les broderies en lin, dites „filés“ (droit actuel: fr. 34.16 le kg; augmentation: 10%).

Sont exemptées des droits supplémentaires, toutes les marchandises qui, au moment de la mise en vigueur de l'ordre impérial (3 août) seront déjà entrées en douane, ou dont les lettres de voiture et connaissements auront été livrés aux douanes continentales de frontière ou des ports durant la même journée.

Nous ferons notre possible pour publier une liste plus complète des articles suisses dans un prochain numéro.

Verschiedenes. — Divers.

Sammet und Sammetbänder. Wie die N. Y. H. Z. schreibt, findet auch Sammet zur Zeit nur schwache Nachfrage. Das verursacht jedoch keine Misstimmung, da zu gegenwärtiger Jahreszeit besonderer Konsum-

Bedarf nicht erwartet werden kann. Für die nächsten Monat beginnende Herbst-Saison bestehen jedoch gute Hoffnungen, und man erwartet in Sammet für Hutputz-Zwecke ein grösseres Geschäft, als in den beiden letzten Jahren. Die hiesigen Fabriken sind gut beschäftigt und in einigen Fällen für Monate im voraus mit Aufträgen versehen. Und auch für Importware ist man in zuversichtlicher Stimmung, da in kommandem Herbst und Winter voraussichtlich mehr Sammet konsumiert werden wird, als seit mehreren Saisons. Ein Fachmann äussert sich dahin: Wenn es auch vorläufig noch still ist, so sind die Aussichten für die neue Saison sehr gute und man erwartet einen grossen Umsatz in Sammet für Garnierung der Damenhüte, in schwarz sowohl als auch in farbigem Sammet. Wie man auf Grund der hier eingetroffenen Pariser Modelle von Damenhüten voraussehen darf, werden für Herbst und Winter viele Hüte ganz aus Sammet getragen werden. Schwarz ist die populärste Farbe, die helleren Schattierungen kommen hauptsächlich in feineren Qualitäten vor. Ob Sammet auch für Kleider- und Mäntel-Besatz, sowie als Material für Herstellung ganzer Damen-Kleidungsstücke Verwendung finden wird, bleibt abzuwarten. Das Gefühl dafür ist da, das gleiche Geschäft hat sich jedoch schon in früheren Jahren als trügerisch erwiesen. Für Hutputz war der Artikel in den beiden letzten Jahren stark begehrt und man erwartet darin für diese Saison ein noch besseres Geschäft.

Billigere und mittlere Qualitäten sind natürlich meist begehrt und diesen Bedarf deckt gegenwärtig fast gänzlich die einheimische Industrie. Dem Ausland verbleibt nur die Lieferung feinerer Qualitäten. Damit ist jedoch nicht gesagt, dass die amerikanischen Fabrikanten nicht noch Anstrengungen machen, auch feinere Ware zu liefern. Dem steht jedoch gegenüber, dass der Bedarf nicht gross genug ist, um die Herstellung lohnend zu machen. Hier wird nur in grossem Massstabe fabriziert und in guter Ware, die auf Lager bleibt, wird viel Geld verloren. Ein Artikel, der neuerdings hier stark poussiert wird, ist «Panne»-Sammet; im letzten Jahre ist derselbe in feinen Qualitäten gut gegangen. Inzwischen ist jedoch hier sowohl wie in Europa eine Menge billiger Ware gemacht worden, die den Artikel ruinieren dürfte. Für Hutputz dürfte er kaum noch gebraucht werden.

In den guten Aussichten für die neue Saison wird der Sammethandel durch den starken Bedarf für Sammetbänder unterstützt, ein Artikel, in welchem gegenwärtig ein verhältnismässig grösseres Geschäft gemacht wird, als in irgend einem anderen der Drygood-Branche. Wie sich der Leiter des Seidenband-Departements einer Firma geäussert hat, ist bei der gegenwärtigen «craze» der Damenwelt für Sammetbänder der Umstand bemerkenswert, dass diese Mode nicht in üblicher Weise aus Europa stammt, sondern hier kreiert und nach Europa übertragen worden ist. Hier waren Sammetbänder bereits recht populär, als Europa sich dem Artikel gegenüber noch gleichgültig verhielt. Jetzt ist der Bedarf drüben jedoch ein gleich grosser wie hier, und die Fabrikanten sind mit Aufträgen derart überhäuft, dass sie denselben nicht genügen können. Und während früher nur enge Breiten populär waren, finden jetzt alle Breiten, von Nr. 1 bis 22, reissenden Absatz, für Hutputz sowohl, als auch für Kleider-Besatz, Halschmuck etc. Der Artikel wird hierzulande nicht gemacht, die grössten Fabriken sind in St. Etienne und Basel. Die europäischen Fabrikanten überstürzen sich nicht, wie die hiesigen, wenn ein starker Bedarf für einen Artikel aufspringt; sie vergrössern deshalb ihre Fabriken nicht und sie liefern, wie sie es bisher gethan haben. Daher herrscht grosse Knappheit und viel Bedarf bleibt ungedeckt.

Getreide-Exporte der Ver. Staaten von Amerika.

Fiskal-Jahr endend mit 30. Juni	Weizen		Mais		Total	
	Weizen	Weizenmehl	Weizen und Weizenmehl	Mais	Weizen, Mais und Mehl	Total aller Getreidearten
1874	101,421,459	29,268,094	130,679,553	24,769,951	155,449,504	161,198,864
1875	59,607,868	28,712,440	88,320,308	24,466,937	107,777,240	111,468,265
1876	68,382,899	24,433,470	92,816,369	38,266,280	126,081,649	131,181,556
1877	47,136,562	21,663,947	68,799,509	41,621,246	110,420,754	117,306,476
1878	96,872,016	25,096,721	121,967,737	48,030,358	169,998,095	181,777,841
1879	130,701,079	29,667,713	160,268,792	40,665,120	200,933,912	210,365,523
1880	190,646,306	35,838,197	226,484,503	63,298,247	279,772,749	288,036,836
1881	167,698,486	46,047,367	213,745,853	60,702,669	263,448,411	270,382,519
1882	112,929,713	36,876,055	149,805,768	38,845,890	178,160,608	182,670,593
1883	119,879,341	54,824,459	174,703,800	27,666,082	202,369,882	208,040,850
1884	76,026,673	51,189,696	127,216,369	27,643,044	154,859,413	162,544,715
1885	72,983,097	52,146,336	125,129,433	38,008,863	163,138,296	160,370,821
1886	50,262,715	38,442,956	88,705,670	31,730,922	120,436,592	126,546,566
1887	90,716,481	51,950,082	142,666,563	19,847,361	162,513,924	165,768,662
1888	56,241,463	54,777,710	111,019,173	18,865,960	129,875,128	127,191,637
1889	41,652,701	45,296,486	86,949,186	32,932,277	119,881,463	128,876,661
1890	45,276,906	57,086,168	102,363,074	42,668,015	144,970,089	154,926,927
1891	51,420,272	51,706,616	103,126,888	17,662,667	120,789,555	128,121,656
1892	161,399,132	75,362,288	236,761,415	41,590,460	278,351,875	299,368,117
1893	98,534,970	75,494,347	169,029,317	24,587,511	193,616,828	200,312,654
1894	59,407,041	69,271,770	128,678,811	30,311,154	158,989,965	166,777,229
1895	43,806,633	51,651,928	95,458,561	14,660,767	110,119,328	114,604,780
1896	39,709,888	52,025,217	91,735,105	37,836,862	129,571,967	141,366,993
1897	59,920,178	55,914,347	115,834,525	54,087,152	169,921,677	197,267,219
1898	145,231,261	69,268,718	214,499,979	74,196,860	288,691,839	333,897,119
1899	104,269,169	73,093,870	177,363,039	68,977,448	246,340,487	275,999,659
1900	73,200,000	66,700,000	139,900,000	85,200,000	225,100,000	262,300,000

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'administration fédérale des douanes.

Monat	1899		1900		Mehraufnahme Augmentation	Minderaufnahme Diminution	Mois
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.			
Januar	3,299,861	3,256,525	—	—	—	42,886	Janvier
Februar	3,727,532	3,793,292	65,760	—	—	—	Février
März	4,611,685	4,442,318	—	—	—	169,340	Mars
April	4,194,011	4,278,592	84,581	—	—	—	Avril
Mai	4,159,535	4,261,588	92,053	—	—	—	Mai
Juni	4,250,008	4,066,889	—	—	—	183,119	Juin
Juli	3,780,570	3,609,618	—	—	—	170,952	Juillet
August	—	—	—	—	—	—	Août
September	—	—	—	—	—	—	Septembre
Oktober	—	—	—	—	—	—	Octobre
November	—	—	—	—	—	—	Novembre
December	—	—	—	—	—	—	Décembre
Total	28,082,678	27,697,622	385,061	—	—	587,447	Total

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque de France.					
3 août.		9 août.		9 août.	
Encaisse mé-tallique	Fr.	Fr.	Circulation de billets	Fr.	Fr.
Portefeuille	8,344,588,412	8,369,824,572	4,088,729,450	3,961,200,990	812,450,966
	874,262,903	708,079,189	Comptes cour.	882,013,167	—

